

30. Mai 2016

180 Quadratmeter für Entspannung und Begegnung

StudiumPlus weicht Lounge in Wetzlar ein

Wetzlar. Über eine neue Lounge, in der man sich treffen, etwas essen und natürlich auch arbeiten kann, freuen sich nicht nur die Studierenden von StudiumPlus, dem dualen Studienprogramm der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM). Im Gebäude A in der Charlotte- Bamberg-Straße stehen jetzt attraktiv gestaltete 180 Quadratmeter mit 90 Sitzplätzen zur Verfügung.

Die neue Lounge ist erheblich größer als die vorherigen Räumlichkeiten. Sie ist modern und klar gestaltet und technisch so ausgerüstet, dass sie auch für Veranstaltungen genutzt werden und in zwei kleinere Räume geteilt kann. Sitzplätze an Tischen, an denen man sich gut zum Essen niederlassen kann, gibt es ebenso wie Nischen, in die man sich zum Entspannen zurückziehen kann, und Stehtische, von denen aus man freien Blick auf die parkähnliche Grünfläche vor den Fenstern hat. Eine große Theke garantiert die kulinarische Versorgung der Studierenden, Gäste und der Mitarbeiter.

„Anspannung und Entspannung gehören zum Leben“, sagte Norbert Müller, Vorstandsvorsitzender des CompetenceCenter Duale Hochschulstudien – StudiumPlus e.V. (CCD), bei der feierlichen Eröffnung der Lounge. Er vertritt die über 650 Partnerunternehmen von StudiumPlus und freute sich nicht nur darüber, dass den Studierenden nun solch ein attraktiver Raum für die Zeit zwischen den Vorlesungen zur Verfügung steht, sondern auch, dass mit der Lounge nun auch ein Ort vorhanden ist, an dem man Vertreter der Unternehmen, die zu Gast sind, gut empfangen kann. Möglich gemacht hätten dies die THM, der CCD und das Studentenwerk gemeinsam.

„Zum Studium gehören gute Rahmenbedingungen“, sagt der Leitende Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums Duales Hochschulstudium (ZDH), Prof. Dr. Harald Danne. Die neue Lounge entspräche den Wünschen, die die Studierenden geäußert hätten. Und der Präsident der THM, Prof. Dr. Matthias Willems, betonte: „Wir haben mit StudiumPlus ein über Hessen hinaus hochwertiges Erfolgsmodell mit exzellenter Infrastruktur – jetzt haben wir hier auch das passende Ambiente für Entspannung und Begegnung.“

Auch der ehemalige Präsident der THM, Prof. Dr. Günther Grabatin, der Vizepräsident Prof. Dr. Frank Runkel, die Anfang 2015 das Projekt auf den Weg brachten, Ralf Stobbe, Geschäftsführer des Studentenwerks Gießen, und Kathrin Bechthold als Vertreterin der Studierenden zeigten sich erfreut über das neue Angebot für die Studierenden. Ganz so festlich wie bei der Eröffnung – mit leckeren Häppchen, die das Studentenwerk kredenzt und stimmungsvoller Musik der Gruppe Bakad Kapelye – wird es im Studienalltag in der Lounge wohl nicht immer zugehen. Dafür ist bei StudiumPlus aber ein angenehmes Umfeld für die tägliche Begegnung, das leibliche Wohl und die kleine Auszeit entstanden.